

St. Markus Kleinostheim - Mainaschaff - Stockstadt

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der Monat Oktober steht ganz zu Beginn unter dem Einfluss von „Erntedank“! Zugegeben, in unseren Breiten spielt das leider kaum noch eine Rolle und ich glaube, wir sind hier in Deutschland auch weit entfernt, von der Form und den etwas anderen Ursprüngen des Thanksgiving, so wie es in den USA gefeiert wird (nicht nur, dass dieser Tag erst im November begangen wird).

Zusammenkommen, gemeinsam Essen und Danken, das findet kaum noch statt an diesem Tag. In ländlichen Gemeinden sieht das vielleicht noch etwas anders aus, da wo man noch einen Garten bewirtschaftet oder eng mit der Landwirtschaft verbunden lebt. Aber je städtischer, umso weniger Bezüge lassen sich finden, obwohl ja auch hier gegessen und getrunken wird, angewiesen ist auf die produzierten Lebensmittel.

In den Erntedankgottesdiensten hören wir aus Psalm 145,15: „Alle Augen warten auf dich und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit!“

Wer wartet denn auf Gott, wenn es um die Grundversorgung mit Essen, Trinken, Kleidung und Unterkunft und um die Erhaltung des Wohlstandes geht? Erwarten wir das nicht vielmehr von einem geregelten Einkommen und den Sozial- und Versiche-

rungssystemen, die uns sicherer erscheinen als Gottes Fürsorge? Doch wie schnell können diese Dinge durch Katastrophen und Fehlentscheidungen in sich zusammenbrechen! Geben wir Gott dann die Schuld?

Es ist ein Wunder, dass trotz des enormen Wachstums der Weltbevölkerung diese Erde (noch) genügend Nahrung für alle hervorbringt. Hunger, Leid und Elend in der Welt sind nicht von Gott gewollt, sondern von Menschen verursacht. Wir können Gott von Herzen danken, wenn wir in einem Teil der Welt leben, in dem es von allem, was wir zum Leben benötigen, genug gibt und wir sogar noch in einem überdurchschnittlichen hohen Wohlstand leben können. Es ist aber traurig mit anzusehen, dass häufig bei zunehmenden Wohlstand auch die Unzufriedenheit wächst und die Dankbarkeit abnimmt. Reichtum macht nicht automatisch dankbar, aber Dankbarkeit macht reich. Dankbar zu leben können wir lernen, wenn wir zum Beispiel (neu entdecken) vor dem Essen beten, die kleinen Geschenke und Freuden des Alltags bewusst wahrnehmen und Abschied nehmen von vermeintlichen Ansprüchen an das Leben. Wer dankbar ist, lebt nicht nur glücklicher, sondern er ehrt Gott, den Geber aller Gaben, und er gibt ein Zeugnis seines Glaubens, und daraus erwächst der Blick für den Nächsten. Er



© Wiegand



© Kneisel

Gemeindefest + 10 Jahre Friedenskirche

Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

hat Frieden mit dem, was Gott ihm gibt, ist zufrieden...

Erntedank ist eine gute Gelegenheit, sich daran zu erinnern und seine Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen.

Aus dem Dank heraus entspringt ein fröhliches Herz, das bereit ist miteinander zu teilen – im Großen wie im Kleinen.



Ihr Pfarrer Thomas Abel

Gemeindefest am 3.10. in Mainaschaff

Nach 3 Jahren Pause feiern wir dieses Jahr endlich wieder Gemeindefest!

Um 10:15 Uhr wird es mit einem Gottesdienst losgehen. Danach warten verschiedene Speisen, Kaffee und Kuchen und Kurzweiliges auf die großen und kleinen Gemeindefestbesucher. Der Erlös des Gemeindefestes kommt den Glocken im Gemeindezentrum zugute, die aktuell aufgrund von Schäden an der Glockenaufhängung überhaupt nicht mehr geläutet werden können.

Damit ein Fest gelingen kann, braucht es viele Hände, die helfen: sei es, die einen Kuchen backen oder einen Dienst übernehmen, wie Getränke oder Kuchen verkaufen. Die Kuchenspenden können am 3.10. ab 9:00 Uhr im Gemeindezentrum abgegeben werden. Hierbei bitte unbedingt Deckel und

Boden des Kuchenbehälters namentlich kennzeichnen!

Wenn Sie einen Kuchen spenden möchten oder bei einem der Dienste helfen möchten, melden Sie sich bei Pfarrerin Mainka oder tragen sich in den Listen ein, die im Gemeindezentrum aushängen. Für beides schon mal: Vielen Dank!

Mini-Kirche

Der nächste Gottesdienst für Familien mit Kindern bis 6 Jahren findet am 1. Oktober um 14.30 Uhr in der Friedenskirche statt.

Ökumenischer Kinderkirchentag

Auch dieses Jahr wird es wieder einen ökumenischen Kinderkirchentag für Grundschüler in Stockstadt geben: Am 21.10.2023 von 9:45 Uhr bis 15:30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum in der Dessauer Straße in Stockstadt. Pfarrerin Mainka und Ursula Schäfer mit ihrem Kinderkirchentags-Team bereiten ihn gemeinsam vor.

Dieses Mal ist das Thema „Harfen in den Weiden“: Joel fragt sich, warum über Opas Bett eine Harfe hängt. Wir erleben die spannende Geschichte dahinter, spielen, basteln, werkeln uvm.

Anmeldung über unsere Homepage.



© Wiegand



© Kneisel

Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

Krippenspiel

Hast du Lust dich zu verkleiden und mit anderen Kindern zusammen eine Geschichte zu spielen? So langsam steht wieder Weihnachten vor der Tür und wir suchen dich für unsere Krippenspiele!

Am Heiligabend wird es in Mainaschaff, Kleinostheim und Stockstadt jeweils einen Familiengottesdienst geben, bei dem wir auch das Krippenspiel aufführen werden. Wenn du Lust hast an einem der Krippenspiele teilzunehmen, dann sprich mit deinen Eltern und meldet euch bei Pfarrerin Stephanie Mainka. Hier bekommst du alle weiteren Infos zu den Treffen und Proben. Wir freuen uns auf dich! ●

Stephanie Mainka

Die Gemeinde lädt ein zu den verschiedenen Gruppen und Chören:

Krabbelgruppen

In Kleinostheim wurde eine neue Krabbelgruppe ins Leben gerufen. Somit gibt es jetzt zwei Gruppen für die Allerkleinsten in unserer Gemeinde.

Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Begleitpersonen können sich mit anderen treffen zum spielen, singen und austauschen unter den Erwachsenen.

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr

Gemeindesaal Markuskirche Kleinostheim

Donnerstag, 9.30 - 11.00 Uhr

Gemeindeszentrum Mainaschaff

Informationen gibt es bei Pfarrerin Mainka

Frauenkreis

Jeden 2. Dienstag trifft sich der Frauenkreis von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum in Mainaschaff.

Kontakt: Gaby Kourimsky 06021 / 75151

Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 20.00 Uhr zur Nachbereitung der laufenden Texte des Losungsbuches in der Friedenskirche.

Kontakt: Brigitte Kneisel 06027 / 2633

Seniorenkreise

Einmal im Monat findet der Seniorenkreis statt. Bei Kaffee und Kuchen ist viel Zeit für Gespräche. Pfarrer Abel und Teams laden herzliche ein dazu zu kommen!

Kleinostheim - Gemeindesaal

2. Oktober, 14.30 Uhr

6. November, 14.30 Uhr

Mainaschaff - Gemeindezentrum

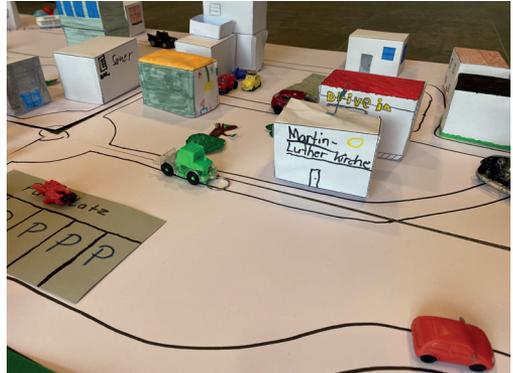
18. Oktober, 14.30 Uhr

8. November, 14.30 Uhr



© Mainka

Konfi-City gebaut vom Konfi-Kurs



© Mainka

Treffpunkt Gemeinde Rückblicke und Ausblicke

Stockstadt - Friedenskirche

5. Oktober, 14.00 Uhr
2. November, 14.00 Uhr
22. November, 14.00 Uhr

Flötenkreis

Der Flötenkreis probt alle 14 Tage im Gemeindezentrum in Mainaschaff.
Leitung: Irmgard van Rensen
Kontakt über das Pfarramt

Gospelchor

Die Proben sind jeden Montag von 19.45 bis 21.00 Uhr in der Friedenskirche in Stockstadt. Wer Lust hat mitzusingen kann einfach dazu kommen.
Leitung: Joachim Pennig

Posaunenchor

Die Proben finden montags um 19.45 Uhr in der Markuskirche in Kleinostheim statt.
Kontakt: Jochen Wiegand 06027 / 6449

10 Jahre Friedenskirche Stockstadt

Am zweiten Sonntag im Juli fand unser jährliches Gemeindefest statt. Und dieses Jahr gab es besonderen Grund zum Feiern. Die Evangelische Friedenskirche St. Markus in Stockstadt gibt es jetzt seit 10 Jahren. Und es wird wohl angesichts der immer kleiner werdenden Gemeinden auch der letzte Kir-

chenneubau in der Region für die nächsten Jahre bleiben.

Umso schöner war es, dass der Gottesdienst trotz großer Hitze regen Zuspruch fand. Neben vielen treuen Gottesdienstbesuchern waren auch zahlreiche Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien, unsere ehemalige Pfarrerin Birgit Niehaus, Besucher von unserer katholischen Schwestergemeinde und Vertreter des Gemeinderates, der Bürgermeister Rafael Herbrich, die dritte Bürgermeisterin Jutta Herzog sowie die Aschaffenburg Landtagsabgeordnete Martina Fehlner gekommen.

Nach der Eröffnung des Gottesdienstes durch Pfarrer Thomas Abel nahm Dekan Rudi Rupp in seiner Predigt Bezug auf den Namen unserer Kirche. Vor 12 Jahren erhielt der Name Friedenskirche bei einer Abstimmung durch die Gemeindeglieder die meisten Stimmen. Und heute ist das Thema Frieden aktueller denn je. Dekan Rupp hat uns anschaulich gezeigt, wieviel wir für den Frieden im Kleinen und den globalen Frieden tun müssen.

Musikalisch untermauert wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor, der auch noch zum Frühschoppen aufspielte.

Im Anschluss gab es wie immer Schweinebraten mit Rotkohl und Knödeln. Und



Pfarrer Abel aus Konfi-Sicht



Zeit für Spiele beim Konfi-Kurs-Nachmittag

Treffpunkt Gemeinde Rückblicke und Ausblicke

ein leckeres, vegetarisches Chilli. Auch für unsere kleinsten Gäste war bestens gesorgt. Mitarbeiterinnen der Kinderkrippe Waldwichel sorgten mit Holzbausteinen und Bastelangeboten für ein kreatives Spiel.

Kaffee und Kuchen und schöne Gespräche rundeten den Festsonntag ab, der aufgrund der extrem steigenden Temperaturen etwas früher als erwartet zu Ende ging.

Alles in Allem war es ein sehr gelungenes Fest. Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer, den Posaunenchor, an alle Kuchenbäcker und -bäckerinnen und an alle Besucher. ●

Andrea Dietz

Konfi-Kurs

Unsere Konfis haben sich im Juli zusammen in der Friedenskirche getroffen. Wir haben uns gefragt, was wir brauchen, um gut leben zu können. Daraus ist Konfi-City entstanden: ein Ort, an dem es all das gibt, was man braucht: Wohnungen, Supermarkt, Polizei, Feuerwehr, Schulen, Arbeitsplätze und vieles mehr. Auch eine Kirche kam dazu als „Ort, an dem Taufen und Hochzeiten gefeiert werden. Und an dem sich alle treffen – jenseits ihrer Viertel und Vereine, in denen sich immer die gleichen nur treffen.“

In einem zweiten Schritt galt es einen Plan unseres Gemeindegebietes mit Leben zu

füllen und darzustellen, welche Gebäude es gibt, wo sich welche Gruppen treffen und welche Personen wo arbeiten.

Die Personen wurden aus Pfeiffenputzer gebogen, Pfarrerin Mainka mit rotem Glitzer, weil sie ja eine Frau ist, und Pfarrer Abel in Schwarz, für den Talar, mit weißem Bäffchen und Heiligenschein.

Aktion 500 Brote

Auch in diesem Jahr werden sich unser Konfirmanden an der Aktion 500 Brote beteiligen. In der Backstube der Bäckerei Hench in Mainaschaff werden sie Brote backen und am Sonntag, 3. Dezember nach den Gottesdiensten in allen drei Kirchen unserer Gemeinde verkaufen. Der Erlös geht an Brot für die Welt. ●

*Stephanie Mainka
Andrea Wiegand*

Tauf-Fest

Unter dem Motto „Viele Gründe – ein Segen – Deine Taufe“ rief die evangelische Kirche in Deutschland in diesem Jahr zu besonderen Aktionen rund um die Taufe auf. So bereitete auch ein Team aus unserem Dekanat ein Tauffest vor: Die fünf Pfarrerinnen Bettina Lezuo, Katharina Wagner, Sandra Weiss, Michelle Schönwald und Stephanie Mainka



© Schönwald

Taufest in Haibach



© Schönwald

Treffpunkt Gemeinde Rückblicke und Ausblicke

(siehe Foto oben, von links nach rechts) planten und organisierten das Tauffest und das vorhergehende Info- und Anmeldetreffen. Dekan Rudi Rupp und Vikar Matthias Hoffmann kümmerten sich um die musikalische Gestaltung des Tauffest-Gottesdienstes.

Am 15.7. war es dann so weit: Mit dem Liedvers „Hier bist du richtig, du bist Gott wichtig“ startete das Tauffest auf dem Abenteuerspielplatz im Haibacher „Knochengarten“. In einem fröhlichen und bunten Gottesdienst feierten 16 Kinder zusammen mit ihren Familien, Paten und Freunden das Gottesgeschenk der Taufe. Die Taufkinder waren zwischen drei Monaten und elf Jahren alt und kamen aus unterschiedlichen Kirchengemeinden unseres Dekanats und sogar darüber hinaus. Gegen Ende des Gottesdienstes wurden sie dann im Kreise ihrer Familie und Paten an einer Taufstation von einer der Pfarrerinnen getauft. So war dieses besondere Erlebnis für jede Familie persönlich und individuell und jede Familie hatte ihren ganz eigenen Taufmoment.

Im Anschluss blieben viele der Tauffamilien noch im Knochengarten, um dort gemeinsam bei Kaffee und Kuchen und mitgebrachtem Picknick zu feiern. Und für die Kinder hieß es nach dem Gottesdienst natürlich toben und spielen, wofür der Knochengar-

ten ja bestens geeignet ist!

Das Tauffest-Team war begeistert, dass die Idee, Taufe mal anders und draußen zu feiern, so gut angenommen wurde. Sie sind sich sicher, dass es bestimmt eine Wiederholung geben wird!

Beim Tauffest im Haibacher „Knochengarten“ wurden auch vier Kinder aus unserer Kirchengemeinde getauft. ●

Stephanie Mainka

Evangelische Termine - die App fürs Handy

Evangelische Termine heißt der Online-Veranstaltungskalender der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Er ist seit vielen Jahren der zentrale Kalender im Pfarramt, denn alle Termine, die da eingetragen sind, werden auf unsere Homepage übernommen und die Gottesdiensttermine automatisch an die Zeitung weiter gegeben.

Unter www.evangelisch-termine.de können Sie alle Veranstaltungen und Gottesdienste in ganz Bayern einsehen. Diese Möglichkeit gibt es auch als App fürs Handy. Suchen Sie im Playstore nach Evangelische-Termine und laden sich die App herunter.

Über eine Kartendarstellung werden die Veranstaltungen in der Nähe angezeigt. In



©Kneisel

Menschen der Gemeinde

der Favoritenliste können sie unsere Kirchengemeinde speichern und haben so mit einem Klick sofort einen Überblick was in St. Markus los ist und wann und wo die Gottesdienste stattfinden. Sie können sich an Termine erinnern lassen oder auch in Ihren elektronischen Kalender übernehmen.

Es ist eine schöne Möglichkeit unsere Veranstaltungen und Gottesdienste tagesaktuell im Blick zu haben. Probieren Sie es aus. ●

Andrea Wiegand

Getauft wurden:

Bestattet wurden:



1. Pfarrstelle

Pfarrer Thoams Abel
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
06027 8131
0151 42501526
Thomas.Abel@elkb.de



- Geschäftsführung
- Gottesdienste
- Besuchsdienst
- Angebote für Senioren
- Seniorenheimseelsorge
- Trauungen, Beerdigungen

2. Pfarrstelle

PfarrerIn Stephanie Mainka
An der Senne 37
63814 Mainaschaff
06021 73573
0170 2351999
Stephanie.Mainka@elkb.de



- Gottesdienste
- Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien
- Taufen, Konfirmationen, Trauungen

Pfarramt

Schulstraße 1, 63801 Kleinostheim
06027 8131
pfarramt.kleinostheim@elkb.de

Öffnungszeiten im Pfarramt

Mo + Di 9 - 12 Uhr
Do 14 - 18 Uhr

Assistenz

Andrea Wiegand



Bankverbindung St. Markus

DE79 7955 0000 0000 1826 00

Link zur Homepage



Link zu Instagram



Unsere Kirchen

Markuskirche,
Kirchstraße 38, 63801 Kleinostheim
Gemeindezentrum,
An der Senne 37, 63814 Mainaschaff
Friedenskirche,
Samperschlagstraße 3, 63811 Stockstadt

Kirchbauverein

Vorstand Stefan Beck
Bankverbindung
DE40 5019 0000 4102 5251 70

Diakonieverein

Vorstand Wolfgang Kühnel
Bankverbindung
DE10 5019 0000 4102 5212 48

Kindertagesstätte St. Markus

Anne-Frank-Straße 6, 63801 Kleinostheim
06027 990010
kita.stmarkus.kleinostheim@elkb.de
www.kita-stmarkus.de

Waldwichtel St. Markus

Kinderkrippe und Waldkindergarten

Am Dreispitz 64, 63811 Stockstadt
06027 7868
kita.kinderkrippe.stockstadt@elkb.de
kita.waldwichtel.stockstadt@elkb.de
www.waldwichtel-st-markus.de

Kindertagesstätte Riesenglück

Waldkindergarten Fuchsbau

Max-Born-Straße 25, 63814 Mainaschaff
06021 4426600
kita.riesenglueck.mainaschaff@elkb.de
kita.fuchsbau.mainaschaff@elkb.de

Schwerpunktstelle Personal- und Kita-Profilentwicklung

PfarrerIn Katharina Wagner
0151 202 753 22
Katharina.Wagner@elkb.de